



Universität St.Gallen

Institut für Internationales Management
und Diversity Management

EBG Finanzhilfen Projekt-Schlussbericht

Projekttitel: «Interaktive D&I-Plattform: Digitalisierung
und Erweiterung des HSG Diversity Benchmarking»

Projektnummer: 22-022

18. Dezember 2025

Competence Center for Diversity, Disability & Inclusion (CCDI-HSG)

From insight
to impact.

I Organisation, Kontaktperson

Trägerschaft

Verein Gleichstellungs-Controlling
8000 Zürich

Tel.: +41 76 572 15 43

info@gleichstellungs-controlling.org
www.gleichstellungs-controlling.org

Universität St.Gallen
Institut für Internationales Management und Diversity Management (IIDM-HSG)
Competence Center for Diversity, Disability, and Inclusion (CCDI)
Rosenbergstrasse 51 & Dufourstrasse 40a
9000 St.Gallen

Tel.: +41 71 224 24 88

ccdi@unisg.ch
ccdi.unisg.ch
iidm.unisg.ch

Kontaktpersonen

Trägerschaft

Elisabeth Bauer
Präsidentin Verein Gleichstellungs-Controlling
Tel.: +41 79 778 25 35
elbauer@bluewin.ch

Projektleitung

Ines Hartmann
ines.hartmann@unisg.ch
Tel.: +41 76 572 15 43

Gudrun Sander
gudrun.sander@unisg.ch
Tel.: +41 71 279 70 56

2 Ziele und Projektaktivitäten

Ziel 1: Weiterentwicklung Tool und Angebote

Im Rahmen von Ziel 1 wurde die D&I-Plattform Diversity Works konzipiert, entwickelt und getestet. Der Prototyp umfasst zentrale Funktionen wie Dashboard, User-Management, Datensicherheit sowie eine Projektteam-Ansicht für die Administration der Kund:innen, Bestellungen und den Upload von Daten. Nach der Entwicklung wurde die Plattform mit Organisationen der Bankbranche erprobt und die Ergebnisse präsentiert. Parallel dazu erfolgte die reguläre Durchführung der Diversity Benchmarkings in verschiedenen Branchen sowie die Präsentation des Gender Intelligence Reports 2023 an der St. Galler Diversity & Inclusion Week.

Darüber hinaus wurde das Benchmarking-Angebot inhaltlich weiterentwickelt. Es entstand ein modulares Geschäftsmodell mit unterschiedlichen Zugangsoptionen, erweiterten Paketen sowie einzeln buchbaren Services wie Trendanalysen oder organisationsinternem Benchmarking. Das gesamte Angebot ist seit Ende 2023 über die Plattform buchbar. Zur Vermarktung wurden Flyer, Broschüren und Videos erstellt, wobei sich Live-Demonstrationen in Webinaren und Kundengesprächen als besonders effektiv erwiesen.

Basierend auf dem Feedback aus den Tests wurden Anpassungen an der Plattform vorgenommen. Dazu zählen Verbesserungen bei Funktionen wie Login, Anmeldeprozess und Suchoptionen, grafische Optimierungen sowie die Ergänzung hilfreicher Informationen für die Interpretation der Analyse-Ergebnisse. Die Weiterentwicklung erfolgte iterativ in Sprints, um Feedback kontinuierlich einzuarbeiten.

Ziel 2: Pilotdurchführung Benchmarking 2024 mit der neuen D&I-Plattform

Ab November 2023 wurde die Plattform Diversity Works einem breiteren Publikum vorgestellt, sowohl in Treffen verschiedener Branchen als auch in Online-Informationsveranstaltungen. Die Akquise für das digitale Benchmarking erwies sich als anspruchsvoll, insbesondere aufgrund der neuen Angebotsstruktur. Anfang Juni 2024 erhielten alle teilnehmenden Organisationen Zugriff auf ihre Benchmarking-Ergebnisse auf Diversity Works, gefolgt von internen Benchmarks und Trendanalysen im Juli. Auch 2024 wurde der Gender Intelligence Report im Rahmen der St. Galler Diversity & Inclusion Week präsentiert.

Ziel 3: Erste reguläre Durchführung 2025

2025 wurde das Benchmarking erstmals regulär über Diversity Works durchgeführt. Neu dabei ein Benchmarking für Spitäler sowie eine separate Auswertung für ICT und Medien. Die Ergebnisse für zehn Branchen wurden ab Juni auf der Plattform bereitgestellt, inklusive Vergleichsmöglichkeiten innerhalb der Branche, mit dem branchenübergreifenden Gesamtsample und Download von Branchenberichten. Zusätzlich fanden Workshops mit teilnehmenden Unternehmen statt. Branchenspezifische Ergebnisse wurden zusätzlich bei Verbandsveranstaltungen präsentiert. Wiederum wurde der Gender Intelligence Report an der St. Galler Diversity & Inclusion Week vorgestellt.

3 Ergebnisse und Resultate

Mit der Entwicklung und dem erfolgreichen Test des Prototyps sowie der Einführung eines modularen Angebots wurde die Grundlage für ein zukunftsfähiges, skalierbares Geschäftsmodell geschaffen. Die Plattform bietet nun umfassende Funktionen für Organisationen und das Projektteam und ermöglicht eine effiziente Durchführung des jährlichen Diversity Benchmarkings / Gender Intelligence Reports.

Die Pilotphase 2024 bestätigte die Funktionsfähigkeit der Plattform und lieferte wertvolles Feedback für Optimierungen. Technische Anpassungen, die Integration neuer Kennzahlen und zusätzlicher Informationen sowie die Erkenntnis, dass Unternehmen verstärkt Unterstützung bei der Interpretation der Ergebnisse benötigen, führten zu einer gezielten Weiterentwicklung des Angebots.

Die erste reguläre Durchführung 2025 etablierte das digitale Benchmarking erfolgreich. Neue Branchen wurden integriert, die Ergebnisse für zehn Branchen bereitgestellt und Begleitformate wie Workshops ausgebaut, um den Austausch und die Nutzung der Plattform zu fördern. Damit ist die digitale Transformation des Benchmarkings umgesetzt und die Grundlage für eine kontinuierliche Weiterentwicklung gelegt

4 Materialien und Angebote

- Neue D&I-Plattform – in drei Sprachen (DE, EN & FR): [DiversityWorks](#)
- Produkt-Webseite: [HSG Diversity Benchmarking](#) | [Diversity Works](#) | [Universität St.Gallen](#)
- [Gender Intelligence Report](#) inkl. [Website](#) und Medienmitteilungen (DE, EN, FR)
- Kurze [Erklär- und Demonstrationsvideos](#) zu Diversity Works und den Angeboten
- [LinkedIn-Unternehmensseite des CCDI](#)
- [Newsletter des CCDI](#) (6x/Jahr)
- Diverse Referate, Vorträge, Workshops, Schulungen
- Präsentationsmaterialien (z.B. neues Logo, neue Flyer)

Das Projekt wurde unterstützt durch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
**Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung
von Frau und Mann EBG**
Finanzhilfen

Gesamtes Dokument

© Competence Center for Diversity, Disability & Inclusion, Universität St.Gallen

Universität St.Gallen

Institut für Internationales Management und Diversity Management (IIDM-HSG)

Competence Center for Diversity, Disability, and Inclusion (CCDI)

Rosenbergstrasse 51 & Dufourstrasse 40a

9000 St.Gallen

[ccdi\(at\)unisg.ch](mailto:ccdi(at)unisg.ch)

+41 71 224 24 88

ccdi.unisg.ch

iidm.unisg.ch